



EINLADUNG ZUR VORSTELLUNG DER FORSCHUNGSERGEBNISSE

Konfektion und Repression:

Das Schicksal jüdischer Unternehmer in der Mohrenstraße 37/38  
während der NS-Zeit

Mittwoch, 9. November 2016 • 18.30 Uhr • Mohrenstraße 37 • 10117 Berlin

Der Hausvogteiplatz in Berlin war das Zentrum der deutschen Modewelt - bis die Nazis die überwiegend jüdischen Unternehmer enteignet, verfolgt und viele ermordet haben. Allein im Gebäude des heutigen Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz waren 59 Unternehmen ansässig. Heute arbeiten wir in diesem Haus für Recht und Gerechtigkeit. Deshalb wollen wir wissen, welches Unrecht die Menschen erlitten haben, die früher hier tätig waren.

Ein Forscherteam der Humboldt-Universität zu Berlin hat im Auftrag des BMJV die Schicksale der seinerzeit im heutigen Ministeriumsgebäude ansässigen Unternehmer und ihrer Familien untersucht. Wir laden Sie herzlich zur Präsentation der Forschungsergebnisse ein.

#### Begrüßung

**Heiko Maas** • Bundesminister der Justiz und Verbraucherschutz

#### Diskussion: „Das Berliner Modezentrum in den 1930ern“

**Uwe Westphal** • Historiker und Journalist, Autor von u.a. „Berliner Konfektion und Mode: Die Zerstörung einer Tradition 1836 – 1939“ und „Ehrenfried & Cohn“

**Dora Heinze** • Autorin und freie Filmemacherin, u.a. Dokumentation „Berlin – Hausvogteiplatz“

**Christopher Charlton** • Enkel von Fritz Adam, dem Inhaber und Geschäftsführer des einstigen Modehauses „Sport Adam“

#### Präsentation der Ergebnisse durch das Forscherteam der Humboldt-Universität zu Berlin

**Prof. Michael Wildt** • Lehrstuhl Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert mit Schwerpunkt im Nationalsozialismus an der Humboldt-Universität zu Berlin

**Dr. Christoph Kreutzmüller** • Historiker, Kurator im Jüdischen Museum Berlin, Autor von u.a. „Ausverkauf. Die Vernichtung der jüdischen Gewerbetätigkeit in Berlin 1930-1945“

**Eva-Lotte Reimer** • Mitarbeiterin am Institut für Geschichtswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin

Moderation:

**Amelie Fried** • Autorin und Moderatorin

Muikalische Begleitung:

**Klezmeyers**

Jetzt bis 3. November 2016 anmelden unter: [www.bmjv.de/geschichte](http://www.bmjv.de/geschichte)

 Die gesamte Veranstaltung wird durch Gebärdensprachdolmetscher begleitet.